

# Konsolidierungsnachweis KEF-RP

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion  
Willy-Brandt-Platz 3  
54290 Trier

Bewilligungsbehörde

Landau, 18.09.2017

Ort, Datum

## Vollzug des „Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)“; Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2016 gem. § 5 des Konsolidierungsvertrages

► Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen ◀

### 1. Angaben zum Zuweisungsempfänger

Stadt  Landkreis

Name

Südliche Weinstraße

Anschrift (Straße Hausnummer, PLZ, Ort)

An der Kreuzmühle 2, 76829 Landau

Auskunft erteilt

Joscha Wittiber

Telefonnummer

06341-940141

Gemeindekennziffer

337 000 00

Datum des Vertrages

16.04./28.04.2014

Beitritt zum

01.01.2012

Liquiditätskreditbestand gem. § 2 Abs. 1 S. 1 Konsolidierungsvertrag

14.405.392 EUR

Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 S. 2 Konsolidierungsvertrag

751.577 EUR

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 S. 2 Konsolidierungsvertrag

250.526 EUR

Konsolidierungsergebnis (Mindest-Nettotilgung gem. § 2 Abs. 3 Konsolidierungsvertrag)

200.421 EUR

### 2. Stand der Liquiditätskredite gemäß 3.1.1.1 des Leitfadens zum KEF-RP (das Muster 5 des Leitfadens zum KEF-RP ist beizufügen)

Stand	Zielgröße	Ist-Größe	Mindest-Nettotilgung	Tats. Tilgung
Nachweisvorjahr 31.12.2015	12.000.345 EUR	30.600.000 EUR	200.421 EUR	7.953.000 EUR
Nachweisjahr 31.12.2016	11.399.083 EUR	21.317.146 EUR	200.421 EUR	9.282.854 EUR

### 3. Dem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen beigefügt:

	ja	nein	Bemerkungen
Prüfbericht des RPA nach Ziffer 8.2 der ANBest-K	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Muster 5 zum Leitfaden KEF-RP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
weitere Anlagen (z.B. Nachweis/ Begründung bei Nichterreichen der Mindest-Nettotilgung)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	

4. **Zahlenmäßiger Nachweis** (sofern mehr als 20 Konsolidierungsmaßnahmen vertraglich festgehalten wurden, ist die Tabelle durch zusätzliche Zeilen zu ergänzen. Ggf. kann auch eine Tabelle nach diesem Muster als Anlage 1 dem Konsolidierungsnachweis beigefügt werden)

Lfd-Nr.	TFH	Buchungsstelle (Produkt / Konto)	Kurzbezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme (gem. § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)	Maßnahme umgesetzt			Nettokonsolidierungsbeitrag		Differenz Soll/Ist mehr (+) / weniger (-)
				ja	nein	teilw	Soll-Betrag (EUR)	IST-Betrag (EUR)	
1	01	281000/7xxxxxx	Personalreduzierungen im Bereich Kulturförderung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	60.000 €	80.976 €	+20.976 €
2	01	547020/6144300	Kostenbeteiligung an Ruftaxen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	28.000 €	34.000 €	+ 6.000 €
3	08	362020/7594300	Kostenbeteiligung an Personalkosten der Jugendpfleger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	50.000 €	70.917 €	+20.917 €
4	11	612010/6770000	Gewinnausschüttung der Sparkasse	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	122.000 €	377.373 €	+255.373 €
5				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
6				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
7				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
8				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
9				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
10				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
11				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
12				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
13				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
14				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
15				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
16				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
17				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
18				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
19				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
20				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
				<b>Gesamt:</b>			<b>260.000 €</b>	<b>563.266 €</b>	<b>+303.266 €</b>

	<b>Realisierter Konsolidierungsbeitrag (IST-Betrag)</b>	<b>563.266 €</b>
(+)	<b>Übertrag aus Vorjahr (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))</b>	<b>+1.467.309 €</b>
(=)	<b>anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag</b>	<b>2.030.575 €</b>
(-)	<b>Jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitrag (kommunaler Drittelanteil gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)</b>	<b>-250.526 €</b>
(=)	<b>Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)</b>	<b>+1.780.049 €</b>

5. **Bestätigung**

Es wird bestätigt, dass

- die allgemeinen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheids auf Gewährung von Leistungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP) beachtet wurden,
- die Angaben unter 4. den vom Stadtrat/Kreistag festgestellten Jahresabschlüssen (§ 114 GemO) entsprechen; soweit bei Erstellung dieses Konsolidierungsnachweises nur „vorläufige“ Jahresabschlüsse vorlagen, wird die Übereinstimmung der Angaben mit den festgestellten Jahresabschlüssen unmittelbar nach Beschlussfassung durch den Stadtrat/Kreistag unaufgefordert in einem gesonderten Schreiben bestätigt,
- der geschuldete Konsolidierungsbeitrag, unter Berücksichtigung evtl. Ausweichreaktionen, Maßnahmekosten u.ä., wie dargestellt erbracht wurde und
- dass im Falle der Inanspruchnahme der Ausnahmebestimmung aus § 2 Abs. 3 Satz 2 Konsolidierungsvertrag, zum einen die Unmöglichkeit der Realisierung des regelmäßigen Netto-Tilgungsziels vorlag und zum anderen eine Rückführung des Liquiditätskreditbestands bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten zumindest im möglichen Umfang vorgenommen wurde (vgl. hierzu 6.2.01 „Häufig gestellte Fragen zum KEF-RP“).

Landau, 18.09.2017

Ort, Datum



*Theresa Rüdiger*

Unterschrift der/des Behördenleiterin/-leiters

Dienstsiegel

**Dieser Abschnitt ist nur durch die Bewilligungsbehörde auszufüllen!!!**

6. **Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Bewilligungsbehörde**

Der Verwendungsnachweis wurde gemäß dem Leitfaden zum Kommunalen Entschuldungsfonds geprüft. Es ergaben sich

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> keine Beanstandungen | <input type="checkbox"/> die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen |
|---|--|

Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> nichts weiteres veranlasst | <input type="checkbox"/> folgendes veranlasst |
|---|---|

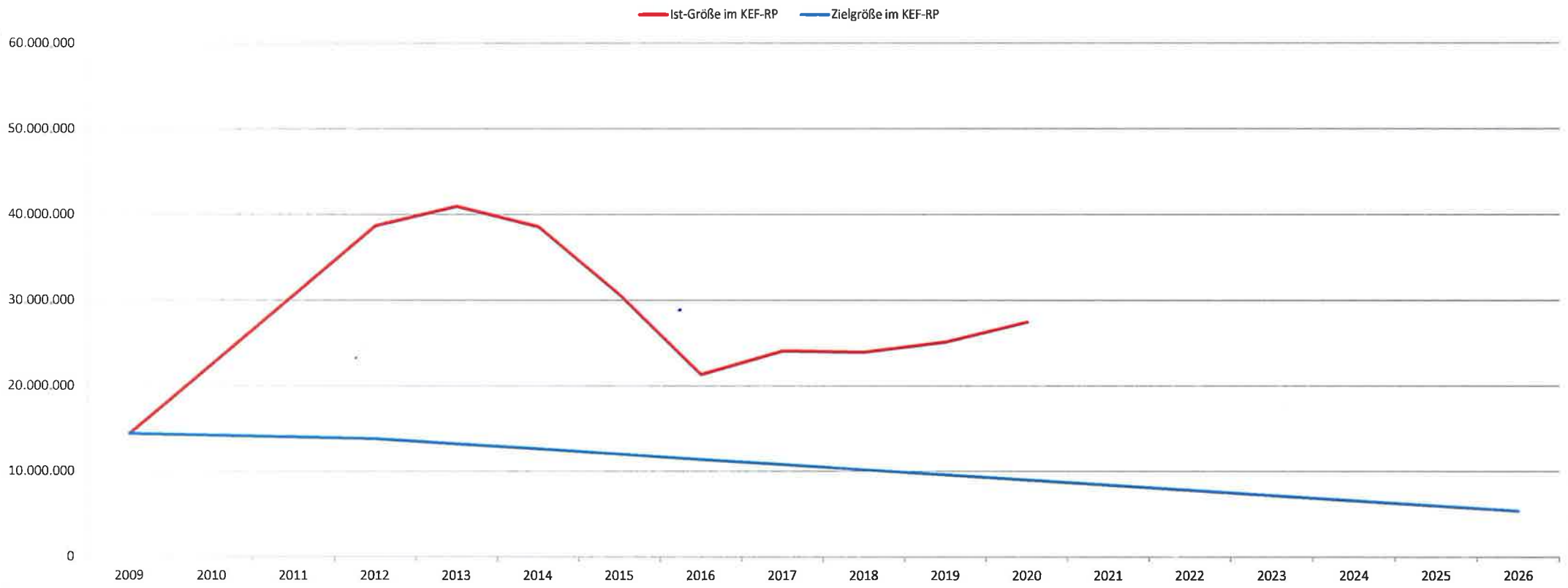
Dienststelle

Ort, Datum

Unterschrift

	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	14.405.392	13.804.130	13.202.868	12.601.606	12.000.345	11.399.083	10.797.821	10.196.559	9.595.297	8.994.035	8.392.773	7.791.512	7.190.250	6.588.988	5.987.726	5.386.464
Ist-Größe	14.405.392	38.653.270	40.911.363	38.553.000	30.600.000	21.317.146	24.043.846	23.900.946	25.090.446	27.433.346						

### Konsolidierungspfad des Landkreises Südliche Weinstraße im KEF-RP, 2012 bis 2026, in Euro



Kreisverwaltung Südliche Weinstraße  
-Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt-  
An der Kreuzmühle 2  
76829 Landau  
Aktenzeichen: RPA

Bearbeiter : Herr Weisenburger  
Telefon : 06341 – 940-0  
Durchwahl : 224  
Landau, den 21.09.2017

Kommunaler Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP);  
hier: Prüfung Verwendungsnachweis für das Jahr 2016 (Nachweisverfahren)

Der Verwendungsnachweis wurde nach Maßgabe der VV zu § 44 LHO, unter Hinweis auf Ziffer 8.2 der AnBest-K, durch das örtliche Rechnungsprüfungsamt geprüft. Die Angaben im Verwendungsnachweis sind nachvollziehbar.

Es wird bestätigt, dass die im Verwendungsnachweis angeführten Ist-Beträge mit den Büchern und Belegen übereinstimmen bzw. durch geringere Auszahlungen aufgebracht wurden.

76829 Landau, den 21.09.2017  
Kreisverwaltung Südliche Weinstraße

  
Böck  
Leiter Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt